

LAGERHALLE

Kultur & Kommunikation e.V. seit 1976



Festival: Popsalon



Best of: Poetry Slam



Stand-up: Yorick Tiede



Pubertät: Jan-Uwe Rogge



Festival: Media Art

Rolandsmauer 26
49074 Osnabrück
www.lagerhalle-os.de
mail: info@lagerhalle-os.de
fon: 0541-33874-0
fax: 0541-33874-50



Singer Songwriter Slam FINALE

Theater Osnabrück
Sa 27. April

20.00 Uhr

PROGRAMM April 2024

POPSALON 12

Das Osnabrücker Club-Festival 18. - 20. April 2024

LAGERHALLE • HAUS DER JUGEND • KLEINE FREIHEIT • BASTARD CLUB • ROSENHOF • HYDE PARK



Baxter Dury



BEHARIE

Drei Tage lang werden sechs Osnabrücker Locations wieder zum Mekka für gute Live-Musik aus verschiedenen Bereichen moderner Pop- und Rockmusik.

Vom 18. bis 20. April 2024 ist es endlich wieder so weit! Nach dem abermals verschobenen Jubiläum in 2022 durften wir die Türen 2023 wieder öffnen. In 2024 geht der Popsalon bereits in die 12. Runde. Anschnallen bitte! Das Haus der Jugend, die Kleine Freiheit, der Rosenhof, der Hyde Park, der Bastard Club und natürlich die Lagerhalle bieten den unterschiedlichsten Künstler:innen eine Bühne. Gespielt wird mal wieder alles, was zum Pop dazu gehört. Von A wie avantgardischen Indie-Pop bis Z wie zeitloser Rock-Pop. Wir von der Agentur zukunftsmusik

haben keine Mühen gescheut und euch wieder ein ausgeglichenes und unvergleichliches Programm zusammenzustellen. Und wie die Tradition es verlangt, sind auch in dieser Runde erfolgversprechende Kandidat:innen dabei. Zudem präsentieren wir euch vor dem offiziellen Beginn des Festivals The Notwist als »Kick-Off-Konzert« am Mittwoch im Rosenhof.

Neben vielen anderen sind in der Lagerhalle u.a. zu sehen: **MAKE A MOVE** katapultiert den pulsierenden Spirit der Berliner Straßen direkt auf die großen Bühnen und schafft ein einzigartiges musikalisches Erlebnis! Die Band präsentiert sich in einer faszinierenden Formation, die Bläser in bunten Tutus, einen mitreißenden Bass und einen groovegeladenen Gitarrensound vereint. Dieses unkonventionelle Ensemble wird von einem begeisternden Drummer begleitet, der sich im Rampenlicht im auffälligen Badeanzug

präsentiert. **BAXTER DURY**, der Sohn des berühmten und einzigartigen Ian Dury, hat seinen eigenen musikalischen Weg gefunden, indem er Rock, eine Prise Ska, Singer/Songwriter-Elemente und orchestrale Anklänge kombiniert. **zeck** vereint die Tanzbarkeit moderner Indiepop-Produktionen mit intimen und offenen emotionalen Qualitäten. **BEHARIE** ist tief verwurzelt im Indie-Soul und vermittelt eine Rohheit, die es wagt, sowohl verletzlich als auch selbstbewusst zu sein.

Das ganze Programm und alle Infos zu den Künstler:innen findet man auf

www.pop-salon.de

Festivalticket 89,90 €
2-Tagesticket Do + Fr 69,90 €
2-Tagesticket Fr + Sa 69,90 €
Kick-Off-Ticket Mittwoch 38,60 €
Tagesticket 54,90 €

Veranstalter: Zukunftsmusik

IMPRESSUM

Herausgeber: Lagerhalle e.V.

Rolandsmauer 26 · 49074 Osnabrück

Fon: 0541-338740 · Fax: 0541-3387450

Mail: info@lagerhalle-os.de

Internet: www.lagerhalle-os.de

Die Lagerhalle wird gefördert durch die Stadt Osnabrück.

Die Lagerhalle ist Mitglied in der LAG Soziokultur Niedersachsen.

Anzeigen & Vertrieb: Lagerhalle e.V. (Redaktion: Tom Heise)

Auflage: 6.500

Druck & Weiterverarbeitung: KROOG Printservice GmbH

Gartenkamp 6 · 49492 Westerkappeln

Fon 05404 - 97790 · Fax 05404 - 977911

Redaktionsschluss:

Für das Mai-Heft: **Donnerstag 04. April 2024** (Kein Anspruch auf vollständige Veröffentlichung der eingereichten Texte bei Fremdveranstaltungen.)

Bei Interesse bieten wir Hilfe an bei:

- Hotelbuchungen
- Anfahrtsanweisungen / Fahrpläne
- Kultur- und Freizeitprogramm der Region

Wir haben uns bemüht, dieses Programm gewissenhaft zu erstellen. Sollten sich dennoch Fehler eingeschlichen haben, bitten wir diese zu entschuldigen. Änderungen des Programms sind nicht geplant, aber möglich. Für Anregungen und Tipps sind wir jederzeit dankbar. Wir wünschen viel Vergnügen!

Soziokultur
Niedersachsen

Öffnungszeiten der Gastronomie:

(Tagesöffnung nach Absprache möglich)

Mo 19.00 - 00.00 Uhr
Di - Do 18.00 - 00.00 Uhr
Fr - Sa 18.00 - 1.00 Uhr
So siehe Programm

Bürozeiten:

Di - Fr 14.00 - 18.00 Uhr

Kartenvorverkauf:

- Tourist-Information
- Kartenwerk
- Reservix
- Lagerhalle
- NOZ

Busverbindung:

Stadtbuslinien 11, 12, 13,
31, 32, 33, Nachtbus N1, N3
Haltestelle Hegner Tor



[lagerhalleosnabrueck](https://www.instagram.com/lagerhalleosnabrueck)



Lagerhalle e.V.



Lagerhalle Osnabrück

Singer-Songwriter-Duo-Slam



» Die ganze Vielfalt des Songwriting im Doppelpack

Den beliebten Singer-Songwriter Slam gibt es auch im Doppelpack! Einmal im Jahr holen wir die Duos auf die Bühne der Lagerhalle. Aber auch hier gilt: Die Songs sind selbst getextet und komponiert und elektronischer Schnick-Schnack ist nicht erlaubt. Große Gefühle, Sozialkritik oder Klamauk, ob

laut oder leise, Newcomer oder jahrelange Erfahrung, bei uns zählt nur der Song. Und wir immer entscheidet das Publikum!

Moderation: Andreas Weber | Die bisher feststehenden Teilnehmer:innen: Monja Band | Heidi & Jens Engel | Ceyson Orange | EMILIA & Friends | Dawoud

Freitag 12.4., 20.00 Uhr

Jever Songnight

» Hayley Reardon (USA) · Charming Disaster (USA) · Gewinner:innen des Singer/Songwriter Duo Slams

Charming Disaster ist ein Gotik-Folk Duo aus Brooklyn, NY, das 2012 von Ellia Bisker und Jeff Morris gegründet wurde. Sie wurden inspiriert vom makabren Humor eines Tim Burton. Beeinflusst von Mörderballaden in Americana Tradition und der dramatischen Stimmung des Cabaret schreiben und erzählen sie in ihren Songs Geschichten über Tod, Kriminalität, Mythen, Magic, Folklore, Wissenschaft und das Okkulte.



Hayley Reardon ist fasziniert vom Mysterium der Erkenntnis. Ihre kommende Veröffentlichung mit dem Titel »Where I Know You« untersucht künstlerisch, was es bedeutet, sowohl uns selbst, als auch die Menschen um uns herum zu sehen und zu verstehen. Reardon ist in Massachusettes aufgewachsen, dort entwickelte sich ihre Leidenschaft für Erzählungen schon in jungen Jahren, als sie die alte Epiphone ihrer Mutter aufnahm und begann Folk Songs zu schreiben. Seit ihren ersten Anfängen teilt sich Reardon die Bühne unter anderem mit Acts wie Lori McKenna, Anais Mitchell, Jessica Lea



Singer-Songwriter-Slam FINALE 2023/2024

» im Theater am Domhof!

32 Musiker:innen, 64 Songs plus Zugaben, 40 Publikumsjurys und ganz viel Applaus! Das ist die Bilanz von 4. Vorrunden des Singer-Songwriter Slams in der Lagerhalle in der Saison 2023/24. Und nun das große Finale: die acht besten Liedermacher:innen der Vorrunden treten im Theater Osnabrück erneut an, um zu beweisen, dass sie mit ihrem Instrument, ihrer Stimme und ihrem musikalischen Talent einen großen Saal begeistern können.

Jede Musiker:in hat auch im Finale die Chance, mit 2 selbstgeschriebenen Songs die Publikumsjurys von sich zu überzeugen. Ob melancholisch, traurig, lustig oder schrill, ob ganz zart und leise oder stimmungsgewaltige Shouter, ob Gitarre oder Klavier, ob deutsch oder englisch, am Ende kann es nur eine Siegerin oder einen Sieger geben. Und darüber entscheidet wie immer beim Slam, das Publikum!

Warm-up-artist: The Lake and The Wolf (Foto)

Finalist:innen: Hannah Stienen | Francisco Navarro | Jasper Leonard | Emilia Mandla | Pina Sophia Koy | Ronja Künstler | Leona Schmidt | Nina Freckles | Moderation: Andreas Weber

Samstag 27.4., 20.00 Uhr im Theater Osnabrück

Mayfield und Birds of Chicago. Ihre rohe Kunstfertigkeit weist ein lyrisches und melodisches Gewicht auf, das ihrem Alter weit voraus ist, was sich in ihren vorherigen Veröffentlichungen bereits gezeigt hat. Nachdem ihre Musik als »brillant bewegender Folk/Pop mit lyrischer Tiefe und Seele« (Performer Magazine) und als »ein melancholisches kleines Meisterwerk« (American Songwriter Magazine) beschrieben wurde, verbindet sich Reardon mit sich und ihrer Kreativität wie nie zuvor.

Vervollständigt wird die Songnight mit dem Gewinner:innen des **Singer-Songwriter-Duo-Slams** vom 12. April (s.o.).

Freitag 26.4., 20.00 Uhr



Mehr Infos & Tickets online
www.lagerhalle-os.de

Manhattan Skyline

» a-ha Tribute Band

a-ha ist eine norwegische Popgruppe, die seit ihrer Gründung im Jahr 1982 elf Studioalben veröffentlicht und mehr als 100 Millionen Tonträger verkauft hat. Zu ihren größten Hits zählen Take on Me, The Sun Always Shines on T.V., The Living Daylights, Stay on These Roads, Crying in the Rain, Summer Moved On und Foot of the Mountain.

Das Beste aus über drei Jahrzehnten Musik der norwegischen Erfolgsband a-ha hält manhattan skyline in abendfüllender Länge bereit. Erleben Sie ein hochwertiges Programm der schönsten a-ha Songs aus den frühen 80ern bis heute.

Samstag 6.4., 20.00 Uhr



Hinweis · Hinweis

Die Veranstaltungen »Besser Wissen« am 3.4. und »Zischhh! - Das große Biertasting« am 5. und 6.4. sind ausverkauft. Am 1., 14. und 21. April bleibt die Lagerhalle geschlossen.



The Livelines

IM VORVERKAUF

Tickets auf www.lagerhalle-os.de

3.5. Nicole Jäger • 4.5. Gay in May-Gala • 8.5. Liedermacher Falk • 17.5. Kleine Comedy-Nacht • 24.5. Jever Songnight • 24.5. Patrick Salmen • 31.5. Panagiota Petridou • 31.5. Narek Hakhnazaryan • 14.9. Götz Widmann • 19.9. Gustav Peter Wöhler Band • 27.9. Zucchini Sistaz • 5.10. Falk Schlug • 5.10. Till Reiners • 8.10. Komische Nacht • 11.10. Quichotte • 24.10. Tim Fischer • 25.10. Chin Meyer • 30.10. Katie Freudenschuss • 1.11. 4 Feinde • 1.11. Marie Lumpp • 2.11. Bene Reinisch • 7.11. Christina Lux & Oliver George • 7.11. Tobias Mann • 8.11. Christian Ehring • 9.11. Arnulf Rating • 14.11. Coremy • 15.11. Die Senay • 16.11. Kathi Wolf • 21.-22.11. Wilfried Schmickler • 23.11. Jonas Greiner • 28.11. Wildes Holz • 29.11. Schulte-Brömmelkamp • 30.11. Christin Jugsch • 1.12. Markus Barth • 3.-5.12. Frieda Braun • 6.12. Jean-Philip Kindler • **13.12. The Livelines** • 16.1. Jürgen Becker • 17.1. Florian Schroeder • 18.1. Ingo Oschmann • 23.1. Abdul Kader Chahin • 24.1. Daphne de Luxe • 31.1. Die Feisten...

Blue Jam Monday



montags
ab 20.00 Uhr
Eintritt frei
Getränkeaufschlag

Eine Veranstaltung des Venner Folk Frühling e.V.

TICKETVORVERKAUF
WEITERE INFORMATIONEN
SPIELPLAN
WWW.FOLKFRUEHLING.DE



9.-12. MAI

26. FOLKFESTIVAL VENNE

INTERNATIONALER FOLK
FOLKROCK
IRISH MUSIC
PLATTDEUTSCHE LIEDER
SINGER-SONGWRITER
FINGERSTYLE-GITARRISTEN

ÖKUMENISCHER FOLK-GOTTESDIENST
SONNTAG KUNSTHANDWERKERMARKT RUND UM DIE KIRCHE

BALLETTSCHULE WATKINS BENI BRUNI
DIE GRENZGÄNGER ELDERLAND FOLK MY LIFE
GSUS BROTHERS HÜSCH JENS KOMMNICK
JULE MALISCHKE KILKENNY BAND LA KEJOCA
LORRAINE JORDAN MEIKE KOESTER
PADDY GOES TO HOLYHEAD SCHLAGSAITE SIMON & JAN
TICKET TO HAPPINESS TIM LIEBERT VON WEIDEN
WOLFGANG MEYERING & MICHAEL WATERSTRADT

Änderungen vorbehalten

Venne im Osnabrücker Land zwischen Bramsche und Bad Essen



FOLK FRÜHLING OSNABRÜCKER LAND

Matthias Egersdörfer

»Nachrichten aus dem Hinterhaus«



» Kabarett

Gehen sie durch die große Eingangstür des Mietshauses, dann geradeaus weiter durch das Tor. Jetzt stehen sie im Hinterhof, links neben ihnen die Abfalleimer, die riechen mal weniger, mal mehr. Schreiten sie am besten zügig weiter, rechts herum, vor-

bei an der alten Kastanie, die ihre Äste in das bisschen Himmel reckt. Gleich dahinter befindet sich der Eingang zum Hinterhaus. Über ein schmales Treppenhaus kommen Sie in den zweiten Stock hinauf. Vor Ihnen befindet sich nun die rote Eingangstür. Dahinter haust der Egers mit der Frau. Treten Sie ein! Hinten in der Wohnung, da liegt er im Bett und träumt seine lustigen Nachrichten. Im Wohnzimmerstuhl sitze er und schüttelt den Kopf deswegen. Kommen Sie mit in die Küche, da hat er gerade ein Käsebrod gegessen, man kann den Käse noch riechen. Jetzt lehnt er sich zum Küchenfenster hinaus. Sie können ihm direkt über die Schulter blicken. Man hört die alte Frau Schlitzbier aus dem Vorderhaus husten. Einen Stock darunter plärren die Bahulgenkinder und die Kindsmutter; es geht um die Feuerkäfer vom Bub, die im Bett herumlaufen, sie plärren so laut, dass einem schier die Synapsen aus dem Ohr herausfallen. Schnell schließt der Egersdörfer das Fenster wieder und da hat er Sie entdeckt. Doch sie brauchen keine Angst zu haben, er tut ihnen nichts. Er kocht ihnen sogar einen Kaffee. Sie müssen sich nur zu ihm an den Küchentisch setzen und ihm zuhören und schon erzählt er Ihnen, was es mit dem Husten und den Käfern auf sich hat und welche Nachrichten aus dem Hinterhaus es noch gibt. Er ist ein guter Erzähler und sie das perfekte Publikum.

Veranstalter: Zukunftsmusik

Freitag 5.4., 20.00 Uhr

Yorick Thiede

»Tannenecker Ouvertüre«

» Stand-up Comedy

Yorick Thiede ist ein Novum auf der deutschen Comedy-Bühne, alles von seiner Erscheinung bis hin zum Stand Up selbst spielt sich zwischen Gegensätzen ab. Sein Auftreten wirkt grob, sein Gedanke ist feinfühlig, die Vortragsweise ist trocken, die Geschichten sind mitreißend und irgendwo im Pendel zwischen diesen Facetten steht ein leicht zu begreifender aber schwer zu greifender junger Mann. Yorick hat eine natürliche Leichtigkeit in seinem Storytelling. Jede noch so surreale Geschichte wird innerhalb von wenigen Sekunden so dreidimensional und er-

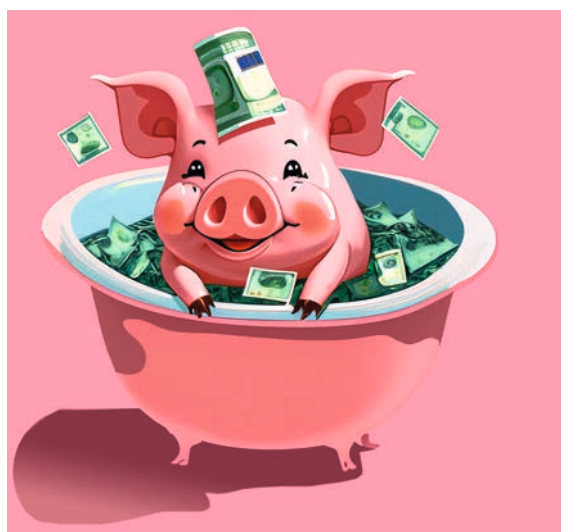


lebbar gemacht als wäre man selbst vor Ort.

In seinem Debüt-Soloprogramm »Tannenecker Ouvertüre«, welches namentlich einen Wald in seinem Heimatort referenziert, kommt alles zum Besten, was ihn über die letzten Jahre als eines der interessantesten neuen Talente bekannt gemacht hat. Erzählungen über Thiedes Aufwachsen auf einem Schleswig-Holsteiner Bauernhof, seine von Kleinkriminalität geprägte Jugend in der Provinz und

die Konflikte zwischen seiner dadurch entstandenen Persönlichkeit und dem gegenwärtigen Leben sind stets von absurden Zusätzen und Theorien durchzogen, die dem Unsinn noch einen logischen Schluss verleihen.

Donnerstag 4.4., 20.00 Uhr



Kunst gegen Bares #2

» Wundertüte der Kleinkunst

»Kunst Gegen Bares« ist eine der erfolgreichsten Bühnenshows Deutschlands und nun auch endlich in Osnabrück. Der Musiker Ulf Ronnsiek und der Journalist Sören Hage führen gemeinsam durch den Abend in der Lagerhalle. Gemeinsam mit ihren bezaubernden Gästen öffnen sie alle zwei Monate eine Wundertüte der Kleinkunst. Musik, Comedy, Poetry, Mentalmagie, Zauberei und Tanz: Ein Abend, eine Bühne und eine bunte Vielfalt. Fünf Künstler:innen müssen am Abend das Publikum für sich gewinnen. Dieses entscheidet am Ende durch Geldeinwurf, welche Kunst ihm am besten gefallen hat. Wer das meiste Geld im Sparschwein hat, ist das Kapitalistenschwein des Abends. Zumindest bis zur nächsten Show.

Wenn sie nicht gemeinsam auf der Bühne der Lagerhalle stehen, spielen die Künstler:innen eigene erfolgreiche Soloabende, treten mit Bands auf und sind bekannt aus Formaten wie Nightwash, dem Quatsch Comedy Club oder auch dem NDR Comedy Contest.

Mittwoch 10.4., 20.00 Uhr

Wortspiel

Improtheater – Poetry – Singer/Songwriter

» **Matti Linke** | **Fabian von Wegen** | **12 Meter Hase**

Was haben ein Poetry Slammer, ein Singer-Songwriter und ein Improtheater-Duo gemeinsam? Richtig! Eine Bühne. Einen Abend. Spaß an der Sache. Liebe zum Detail. Die Offenheit für Ungeahntes, Verqueres, Anderes. Tragikomödie, Herzbruch. In Worten gesponnen, auf einer Gitarre fabriziert,



mit Händen und Füßen erklärt. »Wortspiel«, so heißt das Programm, das drei unterschiedliche Kleinkunst-Genres an einem Abend zusammen bringt, die doch eines wieder gemeinsam haben. **Matti Linke** (Poetry), **Fabian von Wegen** (Songwriter) und **12 Meter Hase** (Improtheater) kommen in diesem außergewöhnlichen Konzept zusammen und ergänzen sich auf diese ganz besondere Weise. Slam- und Wettkampferfahren treffen hier die Besten vom Besten zusammen. Alle drei Meister auf ihrem Gebiet – und an diesem besonderen Abend alle miteinander verwoben.

Erlebe mit dem Konzept »Wortspiel«: den Poetry-Slammer **Matti Linke** (Landesmeister 2022 Nds. + Bremen, amtierender Landesmeister im Team Nds. + Bremen), den Singer-Songwriter **Fabian von Wegen** (Finalist Udo Lindenberg Panikpreis) und das Impro-Theater Duo **12 Meter Hase** (Impro Shake Gewinner) – und das ein EINEM Abend: geflüstertes, geschrienes, gesprochenes, gesungenes, improvisiertes, gespieltes Wort!

Samstag 13.4., 20.00 Uhr

My Temptation Party

» **Tanz in den Mai**

Immer gut aufgelegt. Am Dienstag, dem Tag vor dem 1. Mai, öffnen wir wieder unseren Saal für die beliebte My Temptation Party und unseren Tanz in den Mai. Musikalischer Schwerpunkt sind die tanzbaren Rock-Hits der 60er- und 70er-Jahre aus den alternativen Diskotheken. Von der Allman Brothers Band bis ZZtop. Von Birthcontrol bis Neil Young. Von Deep Purple über Led Zeppelin zu den Rolling Stones. Und alles was dazwischen gut grooved. Stilgerecht bringt DJ Gisbert Wegener seine gepflegten Schallplatten und Original-Lightshow mit. Es wird also wieder alles bestens angerichtet und gefühlvoll aufgelegt für einen wunderbaren Abend: Tanzen ohne Altersbegrenzung. Bitte pünktlich kommen!

Dienstag 30.4., 21.00 Uhr



OSNABRÜCK®

DIE | FRIEDENSTADT

HAUS DER JUGEND

EVENTS APRIL 2024

FR 05.04. 20:30

Band Stand Meeting
 Captain Trips | ghost of baltimore | Scheinbreit

AK: 3€
VK: Musikbüro Osnabrück e.V.
@haus_der_jugend

TK: 24
VK: Fundament Schallplatten

Lager Blowout
 Plattenbörse

11:00
-16:00 07.04. SO

FR 12.04. 19:30

Raum27
 Konzert

VVK: 25€ zzgl. Gebühren
VK: The Living Proof Agency

POPSALON
 12. Osnabrücker Clubfestival

Preise, Tickets und Infos auf www.pop-salon.de
 VK: Zukunftsmusik

DO 20:30	Walking on Rivers	18.04. DO
DO 22:00	Brunhe	19.04. FR
FR 20:00	nothingspecial	20.04. SA
FR 21:45	Tex	
SA 20:30	Hello Pied Piper	
SA 22:30	Tristan Brusch	

MI 24.04. 20:00

MicDrop Session
 HipHop Session in der Bocksmauer

VK: Denis Stadtmann, Julian Wieders, BIGS68 (Hitzay Karagök), Kasim (Lukas Scheinbofer), G'emma (Enelle Nguyen)

Infos, Zeiten & Preise:
www.ema-f.de
 VK: Experimental Workshop e.V.

EMAF - European Media Art Festival

European Media Art Festival
 24.04. MI
 -28.04. -SO

Grotte Glöckert 6 – 9 · 49074 Osnabrück · Tel: 323-41 78 · www.hausderjugend-os.de · hdj@osnabrueck.de · [@haus_der_jugend_osnabrueck](https://www.instagram.com/haus_der_jugend_osnabrueck)

theater-osnabrueck.de

DAS ACHTE LEBEN

(FÜR BRILKA)

Ab 18.05.

SCHAUSPIEL

THEATER. OSNABRÜCK

Der Wiener Heurige

in Osnabrück und Umgebung

» Thiele Neumann Theater

Die beiden waschechten Wiener Regina Neumann und Helmut Thiele, seit 35 Jahren in Osnabrück, sind ein eingespieltes Theaterduo. In ihren Programmen präsentieren sie immer wieder Wiener Spezialitäten und haben diesmal den »Heurigen« zum Thema gemacht. Das Wort »Heuriger« bezeichnet sowohl



den Wein aus der letzten Ernte als auch das Lokal selbst, in dem dieser ausgeschenkt wird. Man verbindet damit sofort Gemütlichkeit und Wiener Musik sowie einen Hauch von Nostalgie. Die Institution »Heuriger« gehört seit 2019 zum Immateriellen Weltkulturerbe der UNESCO – wie die Wiener Kaffeehauskultur, die Lipizzaner in der Spanischen Hofreitschule und die Wiener Sängerknaben.

Serviert werden rund um den Heurigen kleine Geschichten und Anekdoten, garniert mit Wiener Liedern auf dem Akkordeon.

Veranstalter: Thiele Neumann Theater

Samstag 27.4., 20.00 Uhr

Oskar und die Dame in Rosa

» Theaterstück von Eric-Emmanuel Schmitt mit Regina Neumann / Regie: Valerij Persikov

Der zehnjährige Leukämiekranke Oskar hat nur mehr 12 Tage zu leben. Ärzte und Eltern weichen dieser schmerzhaften Tatsache aus – aber Oskar hat auch Oma Rosa, eine engagierte Betreuerin: »Von heute an betrachtest du jeden Tag als wären es zehn Jahre«. Das ist Oma Rosas Idee, die für Hoffnung, Mut und Lebensfreude streitet. Oskar lässt sich auf Oma Rosas Vorschlag ein und erlebt so doch noch auf wunderbare Weise ein erfülltes Leben »im Schnelldurchlauf«: Pubertät, erste Liebe, »Heirat«, Midlife Crisis – das Altern bis hin zu seinem Tod. Eine Seelen-Gratwanderung zwischen Nicht-Kitsch und Betroffenheit, eine brillante Mixtur aus Fantasie, Humor und Gefühl.



Veranstalter: Thiele Neumann Theater

Freitag 12.4., 20.00 Uhr



Best of Poetry Slam

» erlebt Deutschlands beste Slam Poet:innen live

Er ist der größte Poetry Slam in der Stadt, die Champions League des Literaturwettstreits. Slammaster Andreas Weber und die Lagerhalle laden zu den Poetry Slam Allstars ins Theater Osnabrück. Keine ersten poetischen Gehversuche, kein experimentieren und probieren. Hier stehen ungezählte Slamsiege und etliche Meistertitel auf der Bühne. Erlebt die Faszination von erstklassiger Bühnenliteratur mit den Besten der Besten! Für euch auf der Bühne:

Theresa Sperling ist als Slammerin, Theater- und Romanautorin in allen drei literarischen Genres zuhause. Die gesellschaftskritischen Slamtexte der amtierenden deutschsprachigen Poetry Slam Meisterin bieten eine beeindruckende Mischung aus sprachlicher Raffinesse, choreographischer Performance und emotionaler Schlagkraft.

Florian Wintels erste Gedichte, die seine Großeltern zu Tränen rührten und das lag häufig nicht einmal daran, dass sie so schön waren, schrieb er bereits in der Grundschule, ohne ersichtlichen Grund. 2009 bestritt er, eher gezwungen als wollend, seinen ersten Poetry Slam in der schönen Grafenschaft Bentheim und stellte sich dabei gar nicht so schlecht an. Er wurde Niedersachsen/Bremen-Meister 2013, 2016 und 2017 und gewann 2022 sogar die deutschsprachigen Meisterschaften in Wien. Seit 2022 ist er mit seinem ersten abendfüllenden Programm »schön, dass ich da bin« unterwegs. Seit über fünfzehn Jahren steht die Oldenburger Slam Poetin und Kabarettistin **Annika Blanke** auf den verschiedensten Bühnen im deutschsprachigen Raum und weiß mit ihren klugen Texten und ihrer einmaligen Vortragsart zu begeistern.

Moderation: Andreas Weber | Music selected by Trust in Wax (DJ AT)

Samstag 6.4., 20.00 Uhr im Theater Osnabrück



Die Foyer-Party mit DJane Kirsten

Das 80's Special · Samstag 6.4. ab 23.00 Uhr

Tanzen!

Unter uns

eine Klangperformance über das Gertrudenberger Loch

» Doku mit Klangkünstler Bert »Feinstrom« Fleißig

In der Klangperformance UNTER UNS beschreibt Bert »Feinstrom« Fleißig auf musikalische Weise die Geschichte des Gertrudenberger Lochs, eines unterirdischen mittelalterlichen Steinbruchs unterhalb des Osnabrücker Bürgerparks, in dem ursprünglich einmal Kalk abgebaut wurde. Im Lauf der Jahrhunderte hat das Gertrudenberger Loch viele Arten der Verwendung erfahren – vom eigentlichen Bergbau über den Dienst als Unterschlupf für eine Geldfälscherbande bis zur Nutzung als Kühlraum für Brauereien und als Schutzraum im 2. Weltkrieg. Nach dem Krieg wurde das Gertrudenber-



ger Loch schnell vergessen und vernachlässigt, aber nun soll es wieder aus dem Dornröschenschlaf erweckt werden und künftig als Ort der Geschichte, für öffentliche Führungen und für kulturelle Veranstaltungen genutzt werden.

Bert Fleißig ist ein Musiker/Klangkünstler aus Wallenhorst und engagiert sich als 2. Vorsitzender im Verein »Interessengemeinschaft Gertrudenberger Loch e.V.«. Er begann 1985 mit elektronischer Musik, seit Anfang der 2000er Jahre vorwiegend im Ambient-Bereich. Er ist Mitglied der Band »Erren Fleißig Schöttler Steffen«, die bislang vier Alben eingespielt haben. In seinen Solo-Aktivitäten ist seine Musik atmosphärischer, mit dunklen Klangstrukturen, wenigen gezielt gesetzten Melodien und zunehmend vom Zusatz akustischer Instrumente und Klänge geprägt. Im Film von Björn Lendholt (Ton: Eli van Vegas) wird in zehn Kapiteln nicht nur die Geschichte des Gertrudenberger Lochs, sondern auch dessen geheimnisvolle Atmosphäre in Szene gesetzt, nur mithilfe von Klang und Bild – ein sowohl informatives als auch informatives Erlebnis.

D 2023, Os. Erstaufführung, ca. 90 Min.; Von Björn Lendholt.

Dienstag 16.4., 18.00 und 20.15 Uhr

Alle hassen Johan (OmU)

» Explosive Außenseiter-Filmkomödie

Johan Grande erblickt das Licht der Welt auf der norwegischen Insel Frøya. Die Gegend ist rau und karg – fast so wie ihre Bewohner, Die Grandes sind Außenseiter in dem kleinen Dorf. Denn die Familie hat eine ungewöhnliche Leidenschaft: Dynamit. Johans eigenwillige Eltern sprengen während des



Zweiten Weltkriegs als Widerstandskämpfer Brücken in die Luft. Auch wenn sie bei einer ihrer Aktionen versehentlich umgekommen sind, lebt die Begeisterung für Explosi-

onen in dem kleinen Johan weiter. Sie geben ihm Halt, ebenso wie die Liebe zu seiner Heimat, seinem Wildpferd Ella und dem Nachbarsmädchen Solvor. Gemeinsam erproben er und Solvor Zündkörper und zaghaft auch die erste Liebe – bis es auch hier wieder zu einem explosiven Zwischenfall kommt... ALLE HASSEN JOHAN erzählt liebevoll und mit viel schwarzem Humor die Geschichte eines lebenswürdigen Einzelgängers, der aufgrund seines ungewöhnlichen Hobbys und seiner eigenwilligen Art zu einem Außenseiter wird. Zeit seines Lebens kämpft er – dafür, dass die Verdienste seiner Eltern anerkannt werden, für seinen Platz in der Gesellschaft und für die Liebe seines Lebens. Und während alle auf Distanz gehen, sobald er auftaucht, kommen wir ihm immer näher.

Gewinner der Publikumspreise Nordische Filmtage Lübeck und Europäischen Filmfestival Göttingen 2022!

(Alle hater Johan) Norwegen 2022, Originalfassung (Norwegisch) mit dt. Untertiteln, FSK: ab 12, Os. Erstaufführung, 93 Min.; Regie: Hallvar Witze. Mit Pål Sverre Hagen, Ingrid Bolso Berdal, Trond-Ove Skrødal

Dienstag 2.4. 18.00 und 20.00 Uhr!

urgewald



Auf den Spuren des Geldes für Umwelt und Menschenrechte

» Doku über die 30-jährige Geschichte der Umwelt- und Menschenrechtsorganisation

Der Dokumentarfilm »Auf den Spuren des Geldes für Umwelt und Menschenrechte« schildert die 30-jährige Geschichte der Umwelt- und Menschenrechtsorganisation urgewald.

Wenn Natur zerstört, Klimaziele missachtet und Menschenrechte verletzt werden, steht dahinter stets viel Geld. Hier setzt urgewald an. Seit 1992 offenbart die Sassenberger Umwelt- und Menschenrechtsorganisation die Geldquellen hinter zerstörerischen Projekten. Der neue Dokumentarfilm zeigt, wie vor 30 Jahren eine Hand voll Aktivist:innen an einem WG-Tisch den Grundstein legten. Und, wie aus dem kleinen Verein in der münsterländischen Provinz eine anerkannte, schlagkräftige Organisation wurde. Zahlreiche Wegbegleiter:innen sowie Prominenz aus Politik, Wissenschaft, Klimaaktivismus und Finanzindustrie beschreiben im Film, was urgewald so erfolgreich macht – darunter Jürgen Trittin, Claudia Kemfert und Luisa Neubauer.

Das urgewald-Team freut sich über jede kleine oder große Spende zur Unterstützung seiner Arbeit unter <https://www.urgewald.org/spenden/>

D 2023, Os. Erstaufführung, 65 Min.; Regie: Karin und Peter Wejdling
Veranstalter: urgewald e.V. in Kooperation mit Lagerhalle e.V.

Dienstag 9.4. nur 19.00 Uhr!

European Media Art Festival

Osnabrück

No 37

Feelers, Sensors

Festival: 24.-28 April 2024

Ausstellung: 24. April – 26. Mai 2024

Um uns in der Welt zu orientieren, stehen wir empfindend und wahrnehmend mit ihr in Verbindung. Wir tasten sie mit den Sinnen ab, justieren damit auch unsere Nähe und Distanz zu Anderen. In der Ausstellung, in Filmprogrammen, Performances und Wortbeiträgen geht der EMAF-Themenschwerpunkt »Feelers, Sensors« in diesem Jahr der Frage nach, welche Rolle die sinnliche Wahrnehmung für die menschliche und nichtmenschliche Erfahrung von Welt spielt, und wie ein technologisch erweitertes Sensorium die Orientierung und Interaktion in der Welt verändert: die Welt anders teil- und mittelbar macht.

Wir beobachten eine zunehmende Privatisierung von Raum, die sich auch in unserem sinnlichen Bezug zur Welt äußert, etwa wenn wir uns durch Noisecancelling von störenden äußeren Reizen abschotten. Online-Kommunikation, wie auch »smarte« oder »sensible« Technologien, verändern die Art und Weise, wie wir über unsere Sinne miteinander in Kontakt treten, und werfen dabei die grundsätzliche Frage auf, welche Formen der Inklusion oder Entfremdung sie befördern. Gleichzeitig können Begegnungen im physischen Raum – bei Demonstrationen oder Gruppenmeditationen etwa – sinnliche und emotionale Erfahrungen vergemeinschaften oder neu organisieren. Auch die Empfindungsfähigkeit nichtmenschlicher Lebewesen spielt eine immer größere Rolle, und damit die Verantwortung, die wir für ihre Lebensräume tragen. Was oder wer wahrgenommen, öffentlich gesehen oder gehört wird, ist auch eine politische Frage. Wie kann Leid mitteilbar bleiben, das die individuelle Wahrnehmungsfähigkeit übersteigt oder das Sprechen paralyisiert? Wie entwickeln wir sensiblere Fühler und gerechtere Sensoren?

Die Filmprogramme zum Thema werden in diesem Jahr von drei Künstlerinnen kuratiert, die einen je eigenen Zugang zur Fragestellung wählen. Jamie Crewes Beitrag ist inspiriert von Beobachtungen aus der Anthropologie. In Film- und Soundarbeiten geht sie Momenten der Trance, der Entgrenzung und des Zungensprechens nach. Oraib Toukan stellt das Herz als

History of the Present | Margaret Salmon & Maria Fusco | 2023



How to cook Yachaejuk | Ji Su Kang-Gatto | 2019

grundlegendes Sinnesorgan in den Vordergrund – ein Organ, dessen Aufgabe es ist, zu sehen und zu hören. Anna Zetts Programm reflektiert das Filmemachen und Filmzeigen als eine partizipative, poetische Praxis, angetrieben vom Wunsch nach Verbindung. Ergänzt werden die Screenings durch Live-Performances und Wortbeiträge.

Im **Internationalen Wettbewerb** und der **Langfilm-Sektion** sind aktuelle Filme von international renommierten Filmemacher:innen und dem künstlerischen Nachwuchs zu sehen, die ein breites Spektrum experimenteller Arbeitsweisen abbilden. Inhaltlich drehen sich zahlreiche Filme um die Frage, wie wir aus der Vergangenheit für die Gegenwart lernen. Sie rekonstruieren historische Ereignisse, imaginieren alternative Geschichtsläufe und lesen aus den Erinnerungen anderer mögliche Wege in die Zukunft ab. Das Verhältnis zu Land und Territorium stellt einen weiteren Schwerpunkt dar. Dokumentarisch und experimentell erzählen die Arbeiten von Ursprüngen und Orientierung, von Verlust und Migration und vom Wohnen und Bleiben.

Als **Artist in Focus** präsentiert das EMAF in diesem Jahr den britischen Künstler **Phil Collins**. Er ist international bekannt für Arbeiten, die mit den Mitteln von Film, Installation, performativen Situationen und Live-Events sozial marginalisierte Stimmen und Erfahrungen sichtbar machen. Basierend auf Dialog, oft langjähriger Zusammenarbeit und einer besonderen Sensibilität für lokale Kontexte entwickelt er Arbeiten, die zwischen Kunst, Politik und Popkultur angesiedelt sind: zwischen Clubkultur und Gefängnisindustrie, Karaoke und politischem Widerstand, Shoppingkanal und Theater. Die Reihe versammelt filmische Arbeiten aus über 20 Jahren.

Die erfolgreiche Kooperation mit dem Analogfilmkollektiv LaborBerlin, die im vergangenen Jahr unter dem Titel **SPECTRAL** begann, wird auch in diesem Jahr fortgeführt. Das gemeinsame Projekt hat sich der Wiederaufführung historischer Expanded Cinema-Arbeiten verschrieben und präsentiert in diesem Jahr analoge Mehrfachprojektionen und Filmperformances aus den 1960er- und 70er-Jahren.

Als wichtiger Treffpunkt für den künstlerischen Nachwuchs präsentiert der **EMAF Campus** aktuelle Projekte von Klassen führender europäischer Kunst- und Filmhochschulen. In diesem Jahr werden die Kunsthochschule für Medien Köln und die Kunstakademie KASK aus Gent mit Kurzfilmprogrammen vertreten sein. Die Kabelvåg School of Moving Images aus Norwegen wird vor Ort eine Ausstellung entwickeln, die die ganze Vielfalt medialer Künste abbildet – von Video- und Soundinstallationen bis hin zu skulpturalen Arbeiten. Auch die Uni Osnabrück ist dabei, in Kooperation mit der Universidad de La Laguna Teneriffa.

An allen fünf Festivaltagen sind außerdem zahlreiche Live-Performances, Lectures, musikalische Livesets und Parties mit Gästen aus aller Welt zu erleben. Wir laden Sie herzlich dazu ein!

Weitere Infos: www.emaf.de

Flohmarkt

» für Kinderkleidung & Spielsachen

An 30 Ständen wird zwischen 14:30 Uhr und 16:30 Uhr Kinderkleidung und Spielzeug zum Kauf angeboten.

In unserem Ticketshop <https://lagerhalle-ticketshop.reservix.de/events> können die Standplätze über einen hinterlegten Saalplan einfach und bequem über Computer, Tablet oder Handy gebucht werden. Natürlich könnt ihr auch persönlich im Büro der Lagerhalle (Di-Fr 14.00-18.00 Uhr) einen Flohmarktstand mieten. Die Standvergabe wird am 15. März um 14.00 Uhr freigeschaltet.



Sonntag 7.4., 14.30 Uhr

Familien-Pizzabuffet mit Salat

» Pizza essen bis der Bauch platzt!

Keine Lust, am Sonntag zu kochen? Dann kommt bei uns vorbei: Küchenchef Mehmet kredenzt eine große Auswahl an Pizzen, dazu Salat. Ihr könnt euch am Buffet frei bedienen.



Preise: ab 16 Jahre: 12,80 € | Kinder (5 bis 15 Jahre): 7,50 € | bis einschl. 4 Jahre: nix
Eine telefonische Tischreservierung ist notwendig. Möglich ist dies bis jeweils freitags vorher 18:00 Uhr. Falls ihr kurzfristig verhindert sein solltet, bitten wir um Absage. Tischreservierung unter Tel. 0541 / 338740

Sonntag 7.4., 17.30 - 19.30 Uhr

Pubertät

Loslassen und Halt geben

» Vortrag mit Jan-Uwe Rogge

Die Pubertät ist eine schwierige Zeit. Türen werden geknallt und Eltern für doof befunden. Was soll



man denn tun, wenn die Tochter wochenlang in abgerissenen Jeans und ungewaschenen Hemden herumläuft und bei Vorwürfen nur mit der Spießferhne winkt? Und was soll man zu einer Mutter sagen, die sich ständig um die Meinung der Nachbarn sorgt und einen nur bis um elf Uhr abends zur Party lässt? Fest steht: Die Pubertät ist mühsam für alle Familienmitglieder, die Nerven liegen bloß. Die geduldigsten Eltern sind verunsichert und mit ihrem pädagogischen Latein am Ende. Der Nervenkrieg muss nicht sein, sagt Jan-Uwe Rogge. Mit Pubertät lässt sich auch produktiv umgehen. Eltern dürfen in der Erziehung gerade jetzt nicht kapitulieren, sondern müssen sie im Gegenteil durch klare Vorgaben und Regeln weiterführen. Jugendliche brauchen Grenzen, um einen Spielraum für die Entfaltung ihrer Identität zu bekommen. Eltern müssen erkennen, dass in der Verweigerung ihrer pubertierenden Kinder der Wunsch verborgen liegt, sich auseinander zu setzen, Grenzen auszutesten, Persönlichkeit zu entwickeln. Erst dann lässt sich die Phase der Pubertät nicht nur als eine Zeit der Krüche und Krisen begreifen, durch die man hindurch muss, sondern als eine Zeit, in der man eine Vertrauensbasis für die spätere Beziehung zwischen Eltern und erwachsenen Kindern schafft.

Donnerstag 11.4., 20.00 Uhr



Science Slam

» Bühne frei für die Wissenschaft!

Mitreißend, anschaulich, witzig: So präsentieren junge WissenschaftlerInnen ihre Forschungsprojekte beim Science Slam. Neuste Arbeiten aus Molekularbiologie, Geschichte oder Astrophysik, aus Literaturwissenschaften oder Medizin werden so zum abwechslungsreichen Bühnenprogramm.

Der Science Slam holt die Wissenschaft aus dem Elfenbeinturm und bringt sie auf die Bühne: In Clubs, Theater oder Kneipen. Der Science Slam ist interaktiv, er lebt von den ZuschauerInnen. Fünf Wissenschaftler:innen präsentieren Euch ihre Forschungsprojekte: anschaulich, mitreißend und unterhaltsam. Und Ihr seid die Jury und entscheidet, wer den Slam gewinnt!

Dienstag 23.4., 20.00 Uhr

Anzeigen



Altstädter Bücherstuben

Mo. - Fr.: 09:30 - 18:00 Uhr
Sa.: 09:30 - 14:00 Uhr

Bierstraße 37
49074 Osnabrück

www.altstaedter-buecherstuben.de



»Gute Weine sind für uns die Expression eines Terroirs, naturnah hergestellt und ausgewogen. Ein Erlebnis für alle Sinne.«

DAS WEIN CABINET®

Internationale Spitzenweine
Weinproben · Veranstaltungen · Degustationsmenüs

Bierstraße 7 (im Steinwerkshof) in Osnabrück
mail@dasweincabinet.de · www.dasweincabinet.de
 Tel. Geschäft 0541 580 95 21 · Mobil 0174 994 48 56
 Do. - Fr. 15.30 - 18.30 Uhr, Sa. 11.00 - 15.00 Uhr



Klimageld jetzt!

Vortrag und Präsentation mit Karl-Martin Hentschel

» anschließend Diskussion

Im Koalitionsvertrag hatten die Ampel-Parteien vereinbart, noch in dieser Legislaturperiode ein Klimageld auszusuchen. Denn: um einen finanziellen Anreiz für den geringeren Verbrauch klimaschädlicher Produkte zu schaffen, wird seit 2021 auf Gas und Benzin ein CO₂-Preis erhoben. Der steigt in den nächsten Jahren weiter an. Das ist richtig, aber ohne einen Ausgleich für Menschen mit geringem Einkommen ungerecht. Sie werden im Verhältnis zu ihrem Einkommen besonders hoch belastet, obwohl sie für viel weniger Emissionen verantwortlich sind. Das ist sozialer Sprengstoff und Wasser auf die Mühlen der Rechten. Wenn der Eindruck entsteht, dass sich Klimapolitik nur Wohlhabende leisten können, die sich PV-Anlagen, Wärmepumpen und E-Autos kaufen können, dann wird sie scheitern. Deswegen ist das Klimageld von entscheidender Bedeutung! Deshalb haben sich der Paritätische, AWO, Diakonie, VdK, BUND, Umweltinstitut, Greenpeace, FfF, Ver.di, NaBu, VCD, Germanwatch, Naturschutzbund, Klimaallianz, Verbraucherzentrale, At-

tac u.a. und andere zusammengetan und fordern noch für diese Legislaturperiode: Die gesamten Einnahmen der CO₂-Bepreisung sollen als Klimageld zurückgezahlt werden.

Welche verschiedenen Modelle für das Klimageld gibt es? Wir erklären, warum eine CO₂-Bepreisung auch dann sinnvoll ist, wenn die Einnahmen vollständig an die Bürger:innen zurückgezahlt werden. Die Einnahmen der CO₂-Bepreisung sind bereits verplant und fließen in den Klima- und Transformationsfonds (KTF) zum Umbau der Wirtschaft. Wir sprechen über Alternativen. Wie hoch kann das Klimageld sein? Wir rechnen das einmal aus – mit lebensnahen Beispielen.

Klimageld erhöht die Akzeptanz für ökologischen Umbau, reicht aber nicht. Mobilitätswende und Gebäudesanierung mit sozialer Absicherung gehören dazu. Dazu sollte ein Lastenausgleich zu Lasten großer Einkommen und Vermögen beitragen.

Veranstalter: Attac Osnabrück

Donnerstag 11.4., 19.00 Uhr

Deutsch-Französischer Begegnungsabend

Kultur und mehr

» mit der Städtebotschafterin aus Angers Romane Dantec



Osnabrücks Partnerstadt Angers steht im Mittelpunkt des neuen deutsch-franzö-

sischen Begegnungsabends, zu dem die Städtebotschafterin Romane Dantec einlädt. Im Spitzboden in der Lagerhalle werden unter anderem auch Gäste ihre Eindrücke und Erfahrungen schildern, die sie bei Projekten mit Angers gewonnen haben. Musikalisch werden die Besucher in die Partnerstadt und nach Frankreich entführt. Kleine französische Spezialitäten runden den Abend kulinarisch ab.

Veranstalter: Stadt Os., Städtepartnerschaftsbüro,

Dienstag 16.4., 19.00 Uhr

Arbeitsgruppen

Montag

19.00 Grüne Jugend Osnabrück • Raum 204

19.00 Salsa & Zumba Fitness • Raum 205

Dienstag

17.00 Blues-Tanzkurs • Raum 205 • 02. + 16.04.

18.00 Magic Spieler • Empore

18.00 Psychiatrie-Erfahrene • Raum 201

18.00 SHG Skin Picking • Raum 204 • 09. + 23.04.

18.00 Solo-Jazz • Raum 205 • 09. + 23.04.

18.30 Lesekreis (Kirk) • Raum 102 • 23.04.

19.00 Lebenshilfe Os. e.V. • R 204 • 02. + 16.04.

19.00 ADFC Vorstandssitzung • R 102 • 09.04.

19.00 Lebenshilfe Os. Stammtisch • R 207 • 16.04.

19.00 SPD Altstadt Westerberg • R 102 • 16.04.

19.00 FDP-Kreisvorstandssitzung • R 207 • 23.04.

20.00 Go Spieler • Empore

20.00 Tango-Arte | Lindy Hop • Raum 205

Mittwoch

16.00 Gewalt Alternativ Training • Raum 205

17.00 VHS Goldschm. • R 203 • 03., 10. + 17.04.

18.00 Lesekreis (Kalberg) • Raum 204 • 03.04.

18.00 Spanisch Kurs • Raum 201

18.00 Rubicon Spieleabend • Raum 102 • 10.04.

19.00 DKP Osnabrück • Raum 207 • 03. + 17.04.

19.00 Rubicon Rollenspieler • Raum 102

19.00 Tontauben • 02 Spitzboden

19.00 Die Grünen • Raum 204 • 10., 17. + 24.04.

19.00 LIOS e. V. • Empore • 10.04.

19.30 Solarenergieverein • Raum 207 • 10.04.

Donnerstag

16.00 Inst. f. Schulungsmaßnahm. • R 102 • 04.04.

17.00 Silberschmiede • Raum 203

18.00 AK Psychiatriepolitik • R 204 • 11. + 25.04.

18.00 ReggaeTón • Raum 205 • 11. + 25.04.

18.00 SPD-Regionalgeschäftsstelle • R 102 • 11.04.

18.30 Os. Gaming e.V. • Empore • 11. + 25.04.

18.30 nwerk eG • Raum 207 • 25.04.

19.00 Psychiatrie-Trialog • Raum 207 • 04.04.

19.00 Autismus Os. e.V. • Raum 204 • 18.04.

19.30 Attac • Raum 201

Freitag

17.00 Lesekreis (Green) • Raum 201 • 12.04.

18.00 Magic Spieler • Empore

18.00 Schachgesellschaft Osnabrück • Raum 204

19.00 Brettspielclub • Raum 201 • 05.04.

19.00 Bürgerv. Katharinenviertel • R 205 • 12.04.

Kreative Kurse

Silberschmiede Do, 17.00 Uhr und 19.30 Uhr

Goldschmiede Mo, 19.00 Uhr (über VHS Os.)

Büros in der Lagerhalle

Soziokultur Nds.

Regionalberatung West

Raum 209 • Fon 0152.08965269

E-Mail: terbrack@soziokultur-niedersachsen.de





MESSE 2024

BAUEN | WOHNEN | ENERGIE

nachhaltig leben in + um Osnabrück



27.+28.04.2024

10–17 Uhr | OsnabrückHalle



Immobilien | Kauf | Verkauf

Finanzierung | E-Mobilität | Energie

Ausstellung | Beratung | Vorträge

**EINTRITT
FREI**



Sparkasse
Osnabrück

bauen-wohnen-energie-os.de



European Media Art Festival No 37

Osnabrück

EMAF

S S S S S S S S
E E E E E E E E
N N N N N N N N
S S S S S S S S
O O O O O O O O
R R R R R R R R
S S S S S S S S
F E E L E R S
F E E L E R S
F E E L E R S

FEELERS SENSORS

L L L L L L L L
R R R R R R R R
S S S S S S S S

SENSORS

FEELERS

S S S S S
E E E E E
N N N N N
S S S S S
O O O O O
R R R R R
S S S S S

FEELERS

F F F F F F F F
E E E E E E E E
L L L L L L L L
E E E E E E E E
R R R R R R R R
S S S S S S S S

SENSORS

S S S S S S S S
E E E E E E E E
N N N N N N N N
S S S S S S S S
O O O O O O O O
R R R R R R R R
S S S S S S S S
F E E L E R S

emaf.de

FEELERS
S S S S S S S S
E E E E E E E E
N N N N N N N N
S S S S S S S S
O O O O O O O O
R R R R R R R R
S S S S S S S S
S E N S O R S
F F F F F F F F
E E E E E E E E
L L L L L L L L

S
O
R

SENSORS

FEELERS

F F F F F F F F F F F F F F F F
E E E E E E E E E E E E E E E E
L
E
R
S S

SENSORS

FEELERS

SENSORS

S
E
N
S
O
R
S S

FEELERS

SENSORS

FEELERS

F F F F F F F F F F F F F F F F
E
L
E
R
S S

SENSORS

24—28

April

Exhibition:
24 April – 26 May

2024

FEELERS SENSORS

S S S S S S S S S S
E E E E E E E E E E
N N N N N N N N N N
S S S S S S S S S S
O O O O O O O O
R R R R R R R R R R
S S S S S S S S S S
F E E L E R S